

Meine Bestattungsverfügung

Hier halte ich fest, wie ich bestattet werden möchte und wer sich darum kümmern soll.

So füllen Sie den Vordruck aus

- Füllen Sie nur aus, was Ihnen wichtig ist. Leere Felder sind erlaubt.
- Schreiben Sie gut lesbar und unterschreiben Sie am Ende eigenhändig mit Ort und Datum.
- Was zulässig ist, richtet sich nach dem Bestattungsgesetz des Bundeslandes, in dem Sie bestattet werden. Die Satzung des Friedhofs kann Wünsche begrenzen, etwa bei Grabart, Grabmal oder Bepflanzung.
- Sprechen Sie mit der Person, die Sie unter 2 benennen. Sie sollte die Aufgabe kennen und übernehmen wollen.
- Prüfen Sie die Verfügung regelmäßig, etwa nach einem Umzug oder wenn sich Ihre Vertrauensperson ändert.

1 Meine Personalien

Name _____ Vorname _____

Geburtsname _____ Geburtsdatum und -ort _____

Anschrift _____

Religion oder Weltanschauung (freiwillig) _____

2 Wer über meine Bestattung entscheidet (Totenfürsorge)

Diese Person soll meine Wünsche umsetzen und über alles entscheiden, was hier nicht geregelt ist.

Name _____

Anschrift _____

Telefon _____ Beziehung zu mir _____

Ersatzperson, falls die erste Person nicht kann oder nicht will:

Name, Anschrift, Telefon _____

3 Bestattungsart

☐ Erdbestattung im Sarg ☐ Feuerbestattung mit Urne ☐ Seebestattung

☐ Baumbestattung im Bestattungswald

Andere Form _____

Wünsche zu Sarg, Urne, Kleidung oder Beigaben _____

4 Ort, Friedhof und Grabart

Friedhof oder Ort der Beisetzung _____

☐ in einem bestehenden Familiengrab

Lage des Grabes, Grabnummer _____

Grabart

☐ Wahlgrab ☐ Reihengrab ☐ Urnengrab ☐ Gemeinschaftsgrab ☐ anonymes Grab
☐ Urnenwand (Kolumbarium) ☐ egal

5 Trauerfeier

Art der Feier

☐ kirchlich ☐ weltlich ☐ im engsten Kreis ☐ öffentlich ☐ keine Trauerfeier

Ort der Feier _____

Wer soll sprechen?

☐ Pfarrerin oder Pfarrer ☐ freie Rednerin oder freier Redner ☐ Angehörige oder Freunde
☐ niemand

Name, falls gewünscht _____

Musik _____

Blumen

☐ Blumenschmuck gewünscht ☐ keine Blumen ☐ statt Blumen eine Spende an:

Spendenzweck, Lieblingsblumen _____

6 Traueranzeige

☐ Anzeige in der Zeitung ☐ Anzeige online ☐ nur Trauerkarten ☐ erst nach der Beisetzung
☐ keine Anzeige

Zeitung, Text oder Spruch _____

Wer soll benachrichtigt werden? _____

7 Grabgestaltung und Grabpflege

Grabmal, Inschrift, Bepflanzung _____

Grabpflege

☐ durch Angehörige ☐ durch eine Friedhofsgärtnerei ☐ Dauergrabpflege ist vereinbart
☐ pflegefreies Grab

8 Vorsorgevertrag

☐ Es gibt keinen Vorsorgevertrag. ☐ Es gibt einen Vorsorgevertrag.

Bestattungshaus, Anschrift _____

Unterlagen hinterlegt bei oder in _____

9 Finanzierung

Woher das Geld für die Bestattung kommen soll. Mehrere Angaben sind möglich.

☐ Vorsorgevertrag mit Treuhandkonto ☐ Sterbegeldversicherung ☐ Konto oder Sparbuch
☐ aus dem Nachlass

Unterlagen, Vertragsnummer, Ablageort _____

10 Besondere Wünsche

11 Was ich nicht möchte

12 Unterschrift

Diese Verfügung gibt meinen Willen wieder. Sie ersetzt alle früheren Fassungen.

Ort Datum Eigenhändige Unterschrift

Geprüft und weiterhin gültig

Datum Unterschrift _____

Wohin mit der Verfügung?

- Bewahren Sie das Original zu Hause an einem Ort auf, den Ihre Angehörigen kennen, zum Beispiel im Vorsorgeordner.
- Geben Sie Ihrer Vertrauensperson eine Kopie. Haben Sie einen Vorsorgevertrag, bekommt auch das Bestattungshaus eine Kopie.
- Legen Sie die Verfügung nicht nur zum Testament. Ein Testament wird meist erst nach der Beisetzung eröffnet.
- Ändern Sie etwas, schreiben Sie eine neue Fassung mit neuem Datum und tauschen Sie alle Kopien aus.